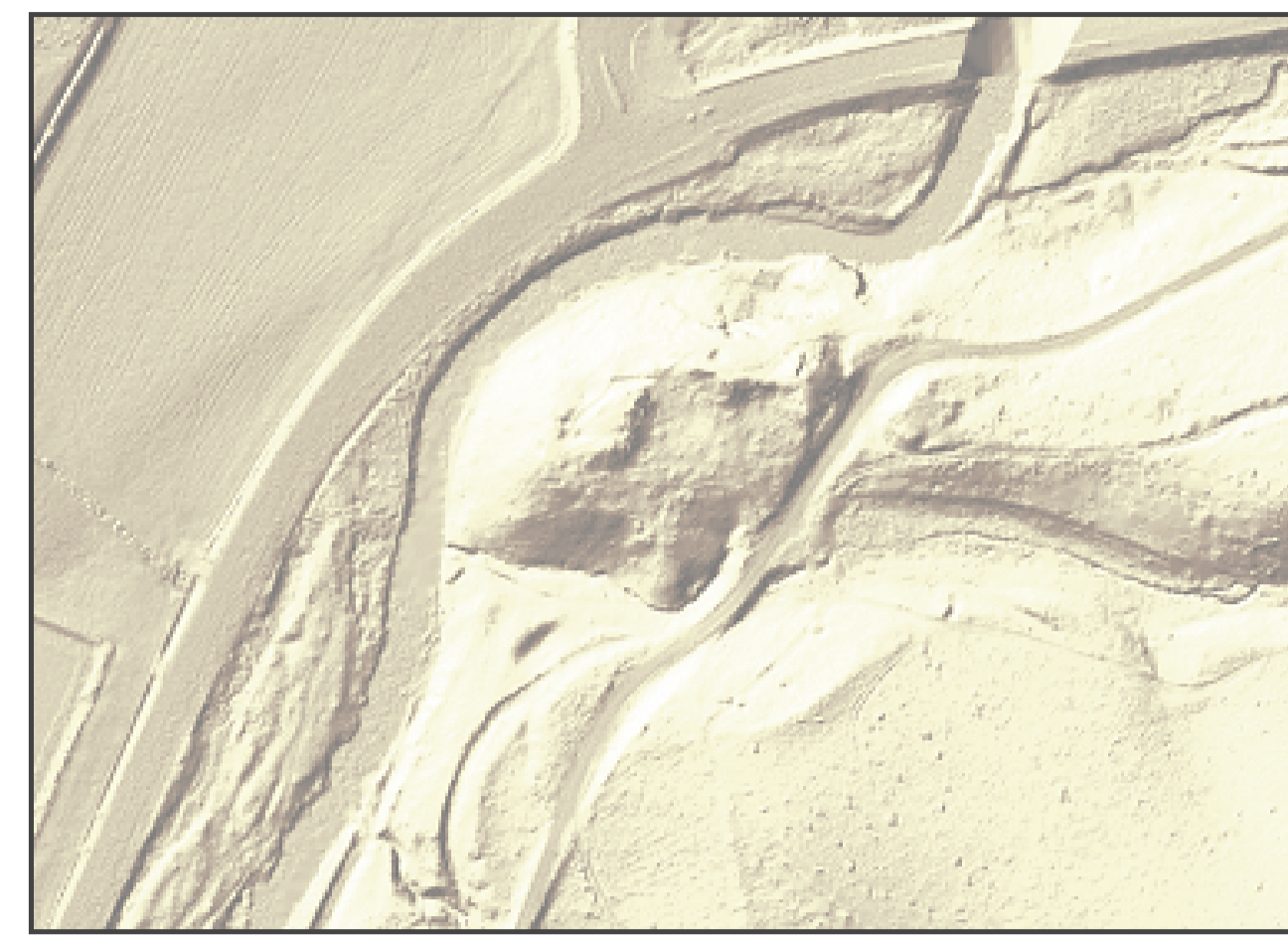




BURG BERGE

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Nordrhein-Westfalen](#) | [Rheinisch-Bergischer Kreis](#) | [Odenthal-Altenberg](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Zitat:
"Ein gewaltiger Turm, ein hohes Thorgewölbe und eine Hauptburg mit Vorwerk"

Dies ist die Beschreibung der Burg im 16 Jhr in historischen Quellen über die zu der Zeit schon verfallenen Anlage. Heute sind von der einstigen Burg keine großen Reste mehr vorhanden, nur geringe Mauer- und Mörtelreste. Der südlich im Burgbereich gelegene Fels, der einst wohl das Haupthaus trug, sticht ebenso wie der etwas nördlich gelegene künstlich aufgeschüttete Hügel hervor und bilden das heutige Erscheinungsbild.

Quelle Zitat: Hinweistafel an der Burg

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [51°03′04.0″N 7°07′44.0″E](#)
Höhe: ca. 110 m ü. NN



Topografische Karte/n

[Burg_Berge auf der Karte von OpenTopoMap](#)



Kontaktdaten

-



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

Ungesicherte Bergflanken und Felsen.



Anfahrt mit dem PKW

Die Burg ist aus der Ferne am besten über die A 1 zu erreichen. Die A 1 an der Anfahrt "97 Burscheid" verlassen und der Landstraße in südlicher Richtung zur Ortschaft Porzberg folgen. Nach einigen Serpentinien gelangt man zum 'Altenberger Dom' (Ebenfalls sehr sehenswert). Hier nach Parkmöglichkeiten suchen. Die Burg liegt am gegenüberliegenden Bergsporn über der 'Altenberger-Dom-Strasse'.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

Mit der Bahn bis Leverkusen Mitte. Von dort fährt der Bus 212 nach Odenthal-Altenberg.



Wanderung zur Burg

Ein Wanderweg führt direkt am Burggelände vorbei.



Öffnungszeiten

Jederzeit frei zugänglich.



Eintrittspreise

Kostenlos.



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

Keine.



Gastronomie auf der Burg

Keine.



Öffentlicher Rastplatz

Keiner.



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg

Keine.



Zusatzinformation für Familien mit Kindern

k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer

Nicht möglich.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

keine Grundriss verfügbar

Historie

Die Burg wurde vermutlich 1060 durch Adolf de Berge erbaut. Über Burg Berge ist indes nur wenig bekannt, denn sie hatte nur kurze Zeit Bestand. 1133 zogen die Herren von Berg auf die neu angelegte und als Nachfolgerburg geltende Burg "Schloss Burg" um. Im Anschluss begann Graf Adolf II den Bau des Klosters "zum alten Berge" auf den heutigen Burgareal. Die Burg wurde abgebrochen. Nach kurzer Zeit wurde der Bau des Klosters in das ca 500m nördliche Tal verlegt, da das Burgareal zu ungeeignet war. Teile des Burgmaterials finden hierbei Verwendung. 1981 fanden Ausgrabungen auf der Burg statt, die einen ungefähren Plan der Burgbebauung hervorbrachten. Durch das gezielte aufgeben der Burg, sowie der Umsiedlung blieben wertvolle archäologische Funde aus.

Quelle: Hinweistafel an der Burg.
'EBIDAT'-Datenbank des Europäischen Burgeninstituts, siehe Weblinks.

Literatur

-

Webseiten mit weiterführenden Informationen

[Bei Wikipedia gibt es ein digitales 3D-Modell des Burgstalls.](#)

[Die Burg Berge in der 'EBIDAT'-Datenbank des Europäischen Burgeninstituts.](#)

Änderungshistorie dieser Webseite

[30.01.2024] - Neuerstellung des Artikels.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 30.01.2024 [JB]